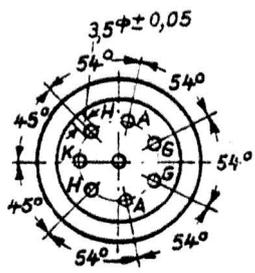
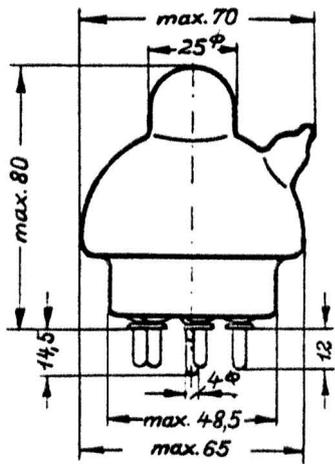


# TELEFUNKEN RS 393

## UKW-Triode



<b>Kathode:</b>	Material . . . . .	Oxydkathode, indirekt geheizt
	Heizspannung . . . . .	$U_h = 12,6$ Volt*)
	Heizstrom . . . . .	$I_h$ etwa 0,62 Amp.
<b>Durchgriff:</b>	gemessen bei $I_a = 70$ mA, $U_a = 500 - 600$ V	D etwa 5-10%
<b>Steilheit:</b>	gemessen bei $U_a = 600$ V, $I_a = 70$ mA	S etwa 6,0 mA/V
<b>Kapazitäten:</b>	Gitter/Anode . . . . .	$3,9 \pm 0,4$ pF
	Gitter/Kathode . . . . .	$4,3 \pm 0,4$ pF
	Anode/Kathode . . . . .	$1,1 \pm 0,25$ pF
<b>Maximale Anodengleichspannung</b>		
	für $\lambda > 12$ m . . . . .	$U_a \text{ max.} = 1000$ Volt
	für $\lambda < 12$ m . . . . .	s. Kurve
	Maximaler Anodengleichstrom . . . . .	$I_a \text{ max.} = 150$ mA
	Maximale Anodenverlustleistung . . . . .	$Q_a \text{ max.} = 65$ Watt
	kurzzeitig (10 sec.) $Q_a \text{ max.} =$	80 Watt



\*) 12,6 Volt ist die Normalheizspannung, auf die sämtliche Betriebsdaten bezogen sind. Maximal sind Heizspannungsschwankungen zwischen 10,8 und 14,5 Volt zulässig, jedoch vermindert Dauerbetrieb mit diesen Grenzwerten die durchschnittliche Lebensdauer der Röhre.

Max. Gewicht: 100 g  
Fassung: Lg.-Nr. 1697



## Betriebsdaten

### Hochfrequenzverstärkung $\lambda > 12 \text{ m}$

Anodengleichspannung . . . . .	$U_a$	$\equiv$	1000 Volt
Anodengleichstrom . . . . .	$I_a$	$\equiv$	150 mA
Gittervorspannung . . . . .	$U_g$	$\equiv$	-125 Volt
Gitterwechselspannung . . . . .	$U_{lg}$	$\equiv$	180 Volt
Gittergleichstrom . . . . .	$I_g$	etwa	20 mA
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{N}_a$	$\equiv$	100 Watt

### Schwingbetrieb bei $\lambda = 1 \text{ m}$ (selbsterregt)\*)

Anodengleichspannung . . . . .	$U_a$	$\equiv$	750 Volt
Anodengleichstrom . . . . .	$I_a$	$\equiv$	150 mA
Gittergleichstrom . . . . .	$I_g$	etwa	20 mA
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{N}_a$	$>$	45 Watt

\*) Die Gittervorspannung sollte nur bei Gewähr ständig optimaler Auskopplung mittels Gitterwiderstandes erzeugt werden, andernfalls ist ein Kathodenwiderstand zu verwenden.